

## **Revision des Qualitätssystem QES<sup>plus</sup>, 06.01.2011**

---

Das Qualitätssystem QES<sup>plus</sup> ist ein Modell, das sich an den Erfordernissen des (Weiter-) Bildungsmarktes und den Bedürfnissen der Bildungsträger orientiert. Es unterliegt einer kontinuierlichen Bewertung seiner Inhalte und empfohlenen Vorgehensweisen.

In einem neuerlichen Revisionsprozess wurden Qualitätsanforderungen/Prüfkriterien und die Umsetzungshilfen des Modells inhaltlich überarbeitet. Ein wesentliches Anliegen dieser Weiterentwicklung ist die Schärfung der Prüfinstrumente des QES<sup>plus</sup>, um Eindeutigkeit darüber zu schaffen, wie die Qualitätskriterien umgesetzt werden sollen und in welcher Form dies überprüft wird. Eine dem Katalog der Qualitätsanforderungen/Prüfkriterien vorangestellte Erläuterung gibt entsprechende Hinweise zur Handhabung.

Zweiter Blickpunkt der Veränderungen ist die Stärkung der Verantwortung der Leitung. Auch dies konnte über eine Schärfung der Prüfinstrumente erreicht werden („Leitung befragen“).

Inhaltliche Ergänzungen schließen Lücken in der bisherigen Praxis, wodurch die QE-Arbeit der Anwender von QES<sup>plus</sup> an Kontinuität und Verbindlichkeit gewinnt: z. B. der zeitnahe Nachweis der jährlichen Selbstevaluation gegenüber der Zertifizierungsagentur (unter „QE-System“) oder die Kennzeichnung von Dokumentenvorlagen zur besseren Rückverfolgbarkeit (unter „Informationsmanagement“).

Die Änderungen gelten ab **01.07.2011** bei Erstzertifizierungen und Re-Zertifizierungen.

gez. **Prof. Dr. Jörg Knoll**

Leipziger Institut für angewandte  
Weiterbildungsforschung e. V.

Leipzig, den 6. Januar 2011  
2011

gez. **Prof. Dr. Gisela Wiesner**

Qualität in Bildung und  
Beratung e. V.

Dresden, den 6. Januar